

Beilage zu Nr. 201. des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 29. August 1858.

Glauchau: Den 29. Juli dem Geschäftsführer Böhme eine T., Juliane Magdalene Auguste. — Den 10. August dem Zimmermann Barth ein S., Max Hugo.

Gestorbene:

Marienparochie: Den 19. August des Handarbeiters Märker S. Adolph Franz, 5 M. 3 W. 2 T. Gehirnwassersucht. — Den 22. des Böttchermeysters Lippert Wittwe, 77 J. 6 M. Bruchschäden.

Ulrichsparochie: Den 18. August Fräulein Louise Auguste Amalie Geibel in Leipzig, 43 J. 3 M. Brustkrankheit. — Den 21. des Expedienten bei der Magdeb. Eisenbahn Hesse T. Hedwig, 4 J. Gehirnkrämpfe. — Den 22. des Handarbeiters Märker T. todtgeb.

Moritzparochie: Den 22. August des Bergmanns Ziegner Zwillingsohn Friedrich, 1 W. Schwäche.

Hospital: Den 22. August der Hospitalit (Rentier) Kohthardt, 74 J. 5 M. 2 W. 4 T. Entkräftung.

Stadtfrankenhaus: Den 19. August des Handarbeiters Drache Wittwe, 61 J. 5 M. 2 W. 3 T. Wassersucht. — Den 21. der Handarbeiter Degner, 52 J. 4 M. Brustkrankheit.

Domkirche: Den 19. August des Schneidermeysters Paul T. Marie Clara, 1 M. 1 W. 4 T. Schwäche.

Neumarkt: Den 18. August der Tischler Schulze, 43 J. 8 M. Krebsleiden. — Den 20. des Handarbeiters Schulze S. Johannes Richard, 11 M. 3 W. 3 T. Gebirnentzündung.

Glauchau: Den 16. August eine unehel. T., Marie, 2 J. Abzehrung. — Den 17. des Handarbeiters Staudé Ehefrau, 64 J. Magenschwamm. — Den 19. der Steinbauer Müller, 21 J. 1 M. 1 W. 6 T., in der Saale verunglückt. — Den 20. des Ziegeldeckers Bäßler T. Marie, 4 J. 1 M. 2 W. 6 T. Lungenentzündung. — Den 18. des Schneidermeysters Böttcher S. Gustav Traugott Wilhelm, 8 M. Abzehrung.

Herausgegeben im Namen der Armendirection
von Dr. Eckstein.

Bekanntmachungen.

Verzeichniß

der in der Stadtverordneten-Sitzung am 30. August c. zu verhandelnden Sachen.

Anfang 4 Uhr.

A. Öffentliche Sitzung.

- 1) Rechnung des Arbeitshauses pro 1857.
- 2) Vorlage wegen einer Löschung in der Bürgerliste.
- 3) Bewilligung einer Dispositionssumme zu Straßenregulirungen.
- 4) Bewilligung der Kosten für Anpflanzungen im Beesener Holze.
- 5) Rechnung der II. Kammerei-Kasse pro 1857.
- 6) Verpachtung eines Ladens unterm rothen Thurme.
- 7) Feststellung des Zuschusses fürs Arbeitshaus pro 1859.
- 8) Erleuchtungs-Stat pro 1859.

B. Geschlossene Sitzung.

- 1) Berathung über ein Regierungs-Rescript.
Der Vorsteher der Stadtverordneten
Jacob.

Alle hiesigen Bäckermeister, welche das Handwerk bereits seit einem Jahre selbstständig betrieben und der neu zu bildenden Bäcker-Zunft beitreten wollen, werden aufgefordert, sich zur Abgabe ihrer Beitritts-Erklärung und zur Vollziehung des Statuts

Donnerstag den 2. September 11 Uhr
auf dem Rathhause einzufinden.

Halle, den 26. August 1858.

Der Magistrat.

Königl. allgem. Wittwen-Versorgungs-Anstalt zu Berlin.

Bis zum 7. September werden von mir Anträge wegen Aufnahme in diese Anstalt, und bis zum 15. ej. m. die Beiträge älterer Interessenten pro termino den 1. October c. entgegen genommen.
Halle, den 26. August 1858.

Philipp, Kommissarius gedachter Anstalt.

Bekanntmachung.

Die in den Monaten Januar, Februar, März, April, Mai und Juni 1857 beim städtischen Leih-Amte niedergelegten, nunmehr verfallenen Pfänder sollen im Auktions-Local des Leih-Amtes

**am 20. September c. Nachmittags
2 Uhr und folgende Tage**

öffentlich meistbietend verkauft werden.

Die vorherige Einlösung resp. Erneuerung dieser Pfänder ist bis höchstens **den 11. September c.** zu bewirken.

Halle, den 13. Juli 1858.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Von den im vergangenen Jahre ausgegebenen

„Nachrichten über den Post-Verkehr bei dem Post-Amte in Halle a/S.“,

welche sämmtliche, für das Publikum in Halle und Umgegend bei Benutzung der Posten zum Reisen und Versenden wissenswerthe Notizen in übersichtlicher Ordnung enthalten, ist ein Neudruck veranstaltet worden, bei welchem sämmtliche, im Gange der Posten und Eisenbahnzüge, in der Landbriefbestellung zc., namentlich aber in der Porto-Taxe für Correspondenz-Sendungen nach und aus den Staaten des deutsch-österreichischen Post-Vereins eingetretenen wesentlichen Aenderungen Berücksichtigung gefunden haben.

Gleich den früheren, ist auch diese neue Auflage sowohl bei dem hiesigen Post-Amte, als auch durch die Briefträger und Landbriefträger, zu dem Preise von 1 *Sgr.* pro Exemplar zu beziehen.

Halle, den 26. August 1858.

Königliche Ober-Post-Direction.

Retourbriefe.

1) An Pastor Dehmel in Görlitz. 2) Fräulein Stevanus in Trieme bei Lemgo. 3) Louis Pabst in Merseburg. 4) C. F. Weigel in Ranftedt. 5) Lehrer Schulz in Holleben. 6) Gustav Triebler in Raguhn. 7) Instrumentenmacher Hartenstein in Leipzig.

Der Absender eines recommandirten Briefes an Schitt & Marjan in Amsterdam wolle sich bei der Brief-Ausgabe-Expedition melden.

Halle, den 27. August 1858.

Königl. Post-Amt: **Fesca.**

Auction.

Montag den 30. Mittag 1 Uhr sollen hoher Krämer Nr. 1 zwei Kleiderschränke, 1 Glaschrank, Hölzerbetten, Federbetten, eine Wanduhr, Stühle, ein Frauenmantel und andere Wirtschaftssachen mehr verkauft werden.

Ackerverkauf im Halle'schen Stadtfelde.

Parcellen von halben und ganzen Morgen vor dem Geistthore und vor dem Steinthore, **wovon ein Theil zu Baustellen geeignet ist**, desgleichen größere Pläne daselbst, verkauft

Rentmeister **Wünschmann**, Harz Nr. 35.

Feinste franz. **Glacé-Sandshuh** empfiehlt in größter Auswahl **Albert Hensel.**

Von **Hochalpen-Käse** und **Prima Limburger Käse**, so wie **Seringe** und **Sardellen** empfangen neue Sendungen und empfehlen billigt **A. Sonnemann & Sohn** an der Glauch. Kirche.

Sämmtliche Bäcker in Halle verkaufen von heute ab das **11. Brod** zu 1 *Sgr.*

Die Fuhre Saalsand und Kies kostet 5 bis 15 *Sgr.* — Holzplaz und Pulverweiden.

Geb. **Schräpler, Nicolai, Gebhardt, Gotthilf Hoffmann, Schramm,** Fischermeister.

Altes Kupfer, Messing, Zinn und Blei kauft stets zu dem angemessensten Preise

E. F. Franke, Gürtler-Meister, Kleiner Schlamm Nr. 13.

Ein halbjähriger Ziegenbock ist zu verkaufen Steinstraße Nr. 73.

Ein noch recht gutes Pianino ist billig zu verkaufen große Steinstraße Nr. 5.

Einige Kleiderschränke stehen zum Verkaufe im Rathskeller bei **Frenberg.**

Es wird ein großes Ladenregal mit Kästen zu kaufen gesucht von **S. Berger,** Bärgeasse Nr. 5.

Pianoforte sind zu vermietthen

Geiststraße Nr. 71, 2 Treppen.

Seiraths-Gesuch.

Ein junger Mann von mittleren Jahren sucht, da es ihm an Damenbekanntschaft fehlt, auf diesem Wege eine Lebensgefährtin. Solider und gebildeter Character wird beansprucht, indem selbige zuweisen die Stelle als Verkäuferin vertreten muß, auch würde etwas Vermögen beansprucht. Darauf reflectirende Personen werden ersucht, ihre werthen Adressen gefälligst unter G. A. Nr. 3 franco poste restante niederzulegen. Die strengste Discretion wird zugesichert.

Ein sehr vortheilhaftes Victualiengeschäft ist sofort zu übernehmen. Das Nähere bei
Supprian, kleiner Schlamm Nr. 7.

Ein gewandter und ehrlicher Kellnerbursche und ein ordentliches, mit guten Attesten versehenes Mädchen, nur ein solches, finden zum 1. October Dienst auf der **Waille**.

Ein Bursche zur Arbeit wird verlangt
gr. Ulrichsstraße Nr. 47, 4 Treppen.

Als Ladenmamsell in ein Galanterie-Waaren-Geschäft wird ein gebildetes junges Mädchen gesucht, welches gewandt ist, gut rechnet und womöglich schon in einem Verkaufsgeschäft war. Nähere Auskunft auf portofreie Anfragen
alter Markt Nr. 36 im Laden.

Mädchen, die im Damenmäntel-, Schnürleibs- und Weißnähen geübt sind, finden dauernde Beschäftigung. Wer es nicht kann, kann es daselbst auch lernen.
große Ulrichsstraße Nr. 37.

Zwei junge Mädchen, die das Schneidern hier erlernen, finden gute Schlafstelle mit Kost bei einer Wittwe großer Sandberg Nr. 1 im Hofe parterre.

Ein Mädchen zur Aufwartung wird gesucht
Schulgasse Nr. 8.

Eine ehrliche Aufwärterin wird gesucht
Landwehrstraße Nr. 1.

Eine kleine stille Familie sucht eine Wohnung von 16 bis 18 *Th.* gr. Steinstraße 73, 2 Tr. hoch.

Ein Laden mit Gaseinrichtung, 2 Stuben, Küche, Kammer und Zubehör ist zu vermieten und zum 1. October zu beziehen Leipziger Straße Nr. 17.
Langrock.

Eine Wohnung im Seitengebäude, 3 Stuben, 2 Kammern nebst Zubehör, zum 1. October zu vermieten. Zu erfragen im Laden Nr. 9 am rothen Thurm.

2 Stuben, 2 Kammern, Küche nebst Zubehör sind zum 1. October beziehbar
Magdeburger Chaussee Nr. 4.

2 Logis nebst Stallung, Schuppen, wie auch Trockenböden zu vermieten gr. Brauhausgasse 28. **Krauß.**

Ein Victualienladen mit 2 Stuben, in schönster Lage, steht zu vermieten und 1. Oct. zu beziehen Dberleipziger Straße 43. Zu melden 1 Treppe.

Zwei Logis von Stube und Kammer für 22 *Th.* jährliche Miete an anständige Leute, und eins für 16 *Th.* an eine einzelne Person sind zu vermieten und sofort oder 1. Octbr. zu beziehen Steinweg 40.

Ein freundliches Logis, bestehend aus 3 Stuben, 4 Kammern nebst Zubehör zu vermieten und den 1. Octbr. zu beziehen Magdeb. Chaussee 3.

1 Logis für 24 *Th.* zu vermieten Wallstr. 15.

Eine meublirte Stube u. K. ist zu vermieten
Schülershof Nr. 6, 2 Tr.

Ein möblirtes Zimmer, vorn heraus, ist an einen Herrn gleich oder zum 1. October zu vermieten
Frankensplatz Nr. 6.

Eine Schlafstelle offen Breitenstraße Nr. 13.

Offene Schlafstelle Rathhausgasse Nr. 11.

Schlafstellen offen goldner Ring im Hofe links.

Schlafstellen offen alter Markt Nr. 4, 2 Tr.

Ein Bund Schlüssel gefunden. Gegen Insetionsgebühren abzuholen
Mittelwache Nr. 17.

Großes Concert.

Das bereits annoncirt Concert findet am Montag den 30. August Abends 7 Uhr im Stadttheater bestimmt statt. Billets sind in der Mus.-Handlung des Herrn **M. Karmrodt** und Abends an der Kasse zu haben.
Amalie Weber.



Saar- und Kragen-Schleifen, Ball-Fränze, Blumen sind stets in größter Auswahl zu bekannt billigen Preisen vorrätig.
Große Ulrichsstraße 5. **Robert Cohn.**

Beste Gummischuhe
zu den bekannt billigen Preisen empfiehlt
Robert Cohn.

Weisse Gesundheitsflaneljacken,
die berühmten Luxemburger, die in der Wäsche nicht einlaufen, empfiehlt zu billigen Preisen
Robert Cohn.

Fürstenthal.

Heute, Sonntag den 29. August
Concert.

Anfang 7 Uhr. **C. John, Stadtmusikdirector.**

Lachmunds Garten.

Montag den 30. August **Concert, Illumination und Brillant-Feuer.**

Anfang 7 Uhr.

Diemitz.

Sonntag den 29. **Concert** mit Gartenbeleuchtung u. **Brillant-Feuerwerk.** Anfang 3 1/2 Uhr.

C. Lehmann, Musikdirector.

Sonntag 4 Uhr **Tanzvergnügen,** wozu einladet
Gebhardt im Apollgarten.

Erutha.

Sonntag ladet zum **Gartenconcert** und frischen **Kuchen** freundlichst ein **Ed. Knoblauch.**

Nabensinsel.

Sonntag den 29. August **Concert,** Abends **Illumination** bei **Teichmann.**

Nabensinsel bei Kubblank.

Sonntag **Unterhaltungsmusik** und frischer **Kuchen.**

Passendorf.

Sonntag zum **Erntefest** und **Tanz** ladet ergebenst ein **Fiedler.**

Temperatur in Teuscher's Wellenbade.

	Den 27. August		Den 28. August
	12 Uhr Mittags.	6 Uhr Abends.	5 Uhr Morgens.
Luft	14 Grad.	12 Grad.	10 Grad.
Wasser	14	14	14

Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge in Halle.

A. Magdeburger Bahnhof:

I. **Nach Leipzig.** Abfahrt: 6 u. 15 M. Vorm. Gg. — 7 u. 36 M. Vorm. — 11 u. 8 M. Vorm. Sg. — 11 u. 15 M. Vorm. Gg. — 1 u. 5 M. Nachm. — 4 u. 55 M. Nachm. (hat in Cöthen Anschluß von Berlin.) — 7 u. 10 M. Abds. Gg. — 8 u. 45 M. Abds. Sg. — 10 u. 48 M. Abds. **Ankunft:** 3 u. 50 M. Morg. Sg. — 7 u. 45 M. Vorm. Sg. — 9 u. Vorm. Gg. — 12 u. 55 M. Nachm. — 5 u. 55 M. Nachm. — 6 u. 45 M. Abds. — 8 u. Abds. Gg. — 10 u. 50 M. Abds. (Die Züge treffen jedoch schon 15 M. früher hier ein.)

II. **Nach Magdeburg.** Abfahrt: 7 Uhr 45 Min. Vorm. Sg. — 9 u. Vorm. Gg. — 9 u. 40 M. Vorm. (geht nur bis Cöthen und hat dort Anschluß nach Berlin.) — 12 u. 55 M. Nachm. — 6 u. 45 M. Nachm. — 8 u. Abds. Gg. (übernachtet in Cöthen). — 10 u. 50 M. Abds. **Ankunft:** 6 u. 15 M. Vorm. Gg. (hat in Cöthen übernachtet). — 7 u. 36 M. Vorm. — 11 u. 15 M. Vorm. Gg. — 1 u. 25 M. Nachm. — 7 u. 10 M. Abds. Gg. — 8 u. 45 M. Abds. Sg. (Die Züge treffen jedoch schon 15 M. früher hier ein.)

Die mit Sg. bezeichneten Züge sind Schnellzüge, die mit Gg. bezeichneten Güterzüge mit Personenbeförderung und halten bei Westhausen, Wulffen, Gr. Weisandt, Niemberg und Gröbers an. Die Schnellzüge haben erhöhte Fahrpreise, halten zwischen Leipzig und Halle gar nicht, zwischen Halle und Magdeburg nur bei Cöthen, der Saale und Schönstedt, von Magdeburg nach Halle aber nur bei Cöthen an. Alle übrigen unbenannten Züge sind Personenzüge.

III. **Nach Berlin.** Abfahrt: 3 u. 50 M. Morg. — 9 u. 40 M. Vorm. — 5 u. 55 M. Nachm. **Ankunft:** 11 u. 8 M. Vorm. — 4 u. 55 M. Nachm. — 10 u. 48 M. Abds. (Die Züge treffen jedoch schon 15 M. früher hier ein.)

B. Thüringer Bahnhof:

I. **Nach Erfurt.** Abfahrt: 5 Uhr 40 Min. Vorm. Gg. — 8 u. 5 M. Vorm. — 11 u. 10 M. Vorm. Sg. — 1 u. 30 M. Nachm. — 7 u. 10 M. Abds. — 10 u. 50 M. Abds. Sg. **Ankunft:** 3 u. 40 M. Morg. Sg. — 7 u. 35 M. Vorm. — 12 u. 45 M. Nachm. Gg. — 4 u. 10 M. Nachm. — 5 u. 50 M. Nachm. Sg. — 8 u. 50 M. Nachm. Gg. — 9 u. 10 M. Abds.

II. **Nach Eisenach.** Abfahrt: 5 Uhr 40 Min. Vorm. Gg. — 8 u. 5 M. Vorm. — 11 u. 10 M. Vorm. Sg. — 1 u. 30 M. Nachm. — 10 u. 50 M. Abds. Sg. **Ankunft:** 3 u. 40 M. Morg. Sg. — 12 u. 45 M. Nachm. Gg. — 4 u. 10 M. Nachm. — 5 u. 50 M. Nachm. Sg. — 8 u. 50 M. Abds. Gg. — 9 u. 10 M. Abds.

III. **Nach Frankfurt a./M.** Abfahrt: 8 Uhr 5 Min. Vorm. — 10 u. 50 M. Abds. Sg. **Ankunft:** 3 u. 40 M. Vorm. Sg. — 4 u. 10 M. Nachm. — 8 u. 50 M. Abds.

IV. **Nach Leipzig.** Abfahrt: 5 Uhr 40 Min. Vorm. Gg. — 8 u. 5 M. Vorm. — 11 u. 10 M. Vorm. Sg. — 1 u. 30 M. Nachm. — 7 u. 10 M. Abds. — 10 u. 50 M. Abds. Sg. **Ankunft:** 3 u. 40 M. Morg. Sg. — 7 u. 35 M. Vorm. — 12 u. 45 M. Nachm. Gg. — 4 u. 10 M. Nachm. — 5 u. 50 M. Nachm. Sg. — 8 u. 50 M. Nachm. Gg. — 9 u. 10 M. Abds.

Gg. bedeutet Güterzug mit Personenbeförderung, Sg. Schnellzug; die unbenannten sind gewöhnliche Personenzüge. Die Schnellzüge, mit erhöhten Fahrpreisen und nur mit Beförderung in zweiter und erster Wagenklasse, halten bei Sulza, Wieselbach, Dietersdorf, Fröttstedt und Gerleshausen nicht an. — Sonntags gilt nach allen Stationen der Thüringer Bahn für Tour und Retour der einfache Fahrpreis mit Ausnahme der Schnellzüge, die dergleichen nicht befördern.

Druck der Baisenhäus-Buchdruckerei.

